

Zwischenbericht des Gemeinderats zum Anzug Martin Abel und Kons. betreffend Lehrmittel zur Heimatkunde Riehen

Der Einwohnerrat hat dem Gemeinderat an seiner Sitzung vom 29. August 2007 den Anzug Martin Abel und Kons. betr. Lehrmittel zu Heimatkunde Riehen mit folgendem Wortlaut überwiesen:

"Im Jahre 1987 hat der Lehrmittelverlag des Kantons Basel-Stadt für die Primarschulen ein Lehrmittel zur Heimatkunde unseres Kantons veröffentlicht. Auffallend war, dass die Gemeinde Riehen mit keinem Kapitel erwähnt wurde. In der Folge mussten in Riehen unterrichtende Lehrpersonen eigene Unterrichtsmaterialien erstellen, um den Kindern die Geschichte unserer Gemeinde näher zu bringen. Inzwischen wurde der Druck des erwähnten Lehrmittels eingestellt und eine Neuauflage wegen fehlender Finanzen auf unbestimmte Zeit verschoben. Mit der (möglichen) bevorstehenden Kommunalisierung der Primarschulen besteht nun die Möglichkeit, dass die Gemeinde Riehen hier ein Zeichen setzen und die Produktion eines eigenen Lehrmittels veranlassen kann. Dabei könnte sicherlich auch auf bereits vorhandenes Material der Riehener Lehrpersonen zurückgegriffen werden.

Es sollte im Interesse aller Riehener Politikerinnen und Politiker sein, dass alle Schulkinder die Möglichkeit erhalten, mit der interessanten Geschichte unserer Gemeinde vertraut zu werden.

Der Unterzeichner bittet den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten,

1. Ob er sich eine Erstellung eines Heimatkundelehrmittels für Riehener Schulen vorstellen kann.
2. Ob er bereit ist, das vorhandene Wissen und Material der Lehrpersonen einzubeziehen.

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung meiner Fragen."

sig.	Martin Abel	Maja Kopp-Hamberger
	Daniel Albietz	Hans Rudolf Lüthi
	David Atwood	Rolf Meyer
	Lukas Baumgartner	David Moor
	Niggi Benkler	Margret Oeri-Valerius
	Roland Engeler-Ohnemus	Andrea Pollheimer
	Simone Forcart-Staehelin	Franziska Roth-Bräm
	Siegfried Gysel	Claudia Schultheiss-Bühlmann
	Marianne Hazenkamp-von Arx	Heinrich Ueberwasser
	Salome Hofer	Guido Vogel
	Marlies Jenni-Egger	Felix Werner
	Monika Kölliker-Jerg	



Seite 2

Die Arbeiten an der neuen Gemeindekunde sind nun weitgehend abgeschlossen und die Vernissage ist auf den 16. März 2010 festgelegt. Deshalb sind die Autoren der Gemeindekunde angefragt worden, ob mit dem vorhandenen Material und dem aktualisierten Wissen ein Lehrmittel für die Gemeindeschulen Bettingen und Riehen erarbeitet werden kann.

Auf Anregung der Gemeindeverwaltung hat sich eine Arbeitsgruppe mit den Autoren der Gemeindekunde sowie mit Vertretungen des Gemeinderats und der Gemeindeschulen gebildet. Die Arbeitsgruppe soll unter anderem folgende Fragen klären:

- Welches Anliegen ist mit dem Lehrmittel verbunden?
- Welche Themen sollten durch das Lehrmittel abgedeckt werden?
- In welchem Fach soll es zur Anwendung gelangen?
- Welcher Altersgruppe soll es dienen?
- Soll das Lehrmittel allenfalls auch 5. und 6.-Klässlern noch gerecht werden?
- Geht es um ein Lehrbuch oder bloss um Arbeitsblätter?

Die Arbeitsgruppe trifft sich im Januar 2010 ein erstes Mal und wird für das Lehrmittel ein Konzept entwerfen. Danach wird der Gemeinderat klären, ob ein Lehrmittel zur Heimatkunde produziert werden kann und was ein solches Lehrmittel kosten würde.

Der Gemeinderat wird danach über die Abklärungen berichten und gegebenenfalls die notwendigen Gelder sprechen oder beantragen.

Der Anzug ist **stehen zu lassen**.

Riehen, 22. Dezember 2009

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:

Willi Fischer

Der Gemeindeverwalter:

Andreas Schuppli